

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 1

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 1058. Geländer-Rosetten liefert am billigsten Jb. Welter, Winterthur, nach Muster-Album von ca. 700 Illustrationen.

Auf Frage 1058. Für die Lieferung gestanzter Blechrosetten usw. empfiehlt sich Goch-Nehlsen, Zürich, 39 Schippe.

Auf Frage 1058. Gestanzte Blechrosetten, schmiedeierne Gitterornamente, Befrönungen, Endungen, Mittelstücke, Kelche, Blattformen und Blumen liefert prompt und billigst die Firma A. Gennner in Richterswil und Thalweil.

Auf Frage 1060. Sie verwenden am besten Limotinschwarz. Dasselbe wird mit etwas Wasser gemischt und ist sofort streichfertig. Zu beziehen durch G. A. Pefalozi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 1060. Das einfachste und beste ist schwarzer Sarglack; derselbe trocknet sofort und hat im Übrigen die vom Fragesteller gewünschten Eigenschaften. Zu beziehen von Firniß- und Lackfabrik Häusmann u. Co., Bern.

Auf Frage 1066. Beste Konstruktion von hydraul. Widdersn liefern Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1066. Hydraulische Widders bester und solidester Konstruktion liefert J. J. Aeppli-Trautvetter, Rapperswyl.

Auf Frage 1067. Zweckmäßige Trockne-Anlagen für Parqueterien liefern nach bewährtem System Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1067. Trockenanlagen in allen Größen erstellt J. P. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwyl.

Auf Frage 1067. Trockenanlagen für Parqueterien erstellt als Spezialität Ingenieur Eduard Zürcher, Zürich V. Projekte gratis.

Auf Frage 1067. Trockenanlagen für Holzindustrie liefert J. Hartmann, Mechaniker, in St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage 1067. Die Maschinenfabrik von C. Weber-Landolt, Menzingen (Aargau) erstellt Dampf-Trockne-Anlagen für Parqueterien.

Auf Frage 1068. Tannene Waschkommoden mit Marmorplatte und Hartholz-Aufsatz liefert in sauberer Arbeit Gg. Bleifer, Schreinerei, Lichtensteig.

Auf Fragen 1068 und 1069 entspricht bestens A. Kühne, Säge, Bündt, Lichtensteig.

Auf Frage 1069. Tannene zweithürige Kästen liefert als Spezialität Gg. Bleifer, Schreinerei, Lichtensteig, und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 1070. Die Fragestellung ist etwas unklar. Bei einer Rennelsbreite von 84 cm und 5 cm Wassertiefe, sowie einer Wassergeschwindigkeit von 3 m per Sekunde ergibt sich ein Wasserquantum von 0,126 m³ per Sekunde. Bei einem Gefälle von 7,5 m ergibt sich hiervon eine Kraft von ca. 9 Pferdestärken. Turbinensystem bestimmen die näheren Umstände. Um weitere Auskunft wenden Sie sich ggf. an J. J. Aeppli-Trautvetter in Rapperswyl.

Submissions-Alzeiger.

Die Zimmerarbeiten für den Horburgspolizeiposten und das Feuerwehrmagazin in Basel sind zu vergeben. Pläne usw. im Hochbaubüro zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr.

Die Grab- und Maurerarbeiten für gemauerte Gräber auf dem Gottesacker-Kannenfeld in Basel. Pläne usw. im Hochbaubüro einzusehen. Eingabetermin: Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr.

Korrektion der Straßenstrecke 1. Klasse vom Baldernweg bis Voottatt in Stallikon (Gesamtlänge 1941 Meter, Kostenantrag 9801 Fr.) Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs I, untere Zürn 17, Zürich, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Kostenantrags ausgedrückt (Auf oder Abgebot), sind bis zum 15. April 1897 verschlossen und mit der Aufschrift: „Straßenbau Stallikon“ versehen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Die Ausführung der Erd-, Maurer-, Zimmer-, Stein-, hauer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Parquet-, Schmied-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Neubau des Pfarrhauses in Hinwil. Die bezüglichen Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können beim kantonalen Hochbauamt in Zürich (Obmannamt, 3. Stock) eingesehen beziehungsweise bezogen werden. Schriftliche Angebote auf einzelne oder sämtliche Bauarbeiten sind bis spätestens Samstag den 17. April 1897 verschlossen und mit der Aufschrift „Pfarrhaus Hinwil“ versehen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Lieferung der Eisenträger für das Hochparterre und den ersten Stock des Bundeshauses Mittelbau in Bern. Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bundeshaus, Mittelbau“ bis und mit dem 10. April nächsthin franco einzureichen.

Sämtliche Schreinerarbeiten, betreffend Erstellung neuer Stühle und Schränke usw., sowie die Maurerarbeiten an der

Kirche Allenwinden (Zug), ferner die Dachdecker- und Malerarbeiten am Pfundhause. Pläne und Baubeschrieb liegen bei A. Werlen zur Einsicht auf. Diesbezügliche Offerten bis 8. April.

Über die Kohlen- und Brennholzlieferungen in die Staatsgebäude Zürich pro 1897/98 wird Konkurrenz eröffnet. Näheres im Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt 3. Stock, Zimmer Nr. 51.

Krankenwagen. Die Gemeinnützige Gesellschaft, Sektion Lindau (Zürich), hat beschlossen, für die polit. Gemeinde Lindau einen Krankentransportwagen anzuschaffen. Die Bauvorschriften sind bei Herrn Pfarrer A. Tappolet aufgelegt. Eingaben sind demselben verschlossen mit der Aufschrift „Krankentransportwagen Lindau-Kemptthal“ einzusenden bis abends den 10. April.

Straßenbaute. Der Gemeinderat Wildberg (Zürch.) bringt Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr, im „Löwen“ dafelbst den Bau bezw. die Korrektion der Straße 2. Klasse von Wildberg nach Schalchen auf öffentliche Absteigerung. Länge der Strecke: 2700 Meter. Die Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen inzwischen in der Gemeindratskanzlei zu jedermann's Einsicht auf. Die Beliebung wird später in Accord gegeben.

Die Gemeinde Ober-Engstringen gedenkt eine Wasserversorgung zu erstellen und schreibt die Übernahme der Arbeiten und die Lieferung der nötigen Requisiten zur Konkurrenz aus. Pläne und Vorausmaße liegen bei Herrn Präsident Bachmann im obern Eggibühl zur Einsicht auf. Offerten sind innert 14 Tagen dem Gemeinderat einzureichen.

Die Zimmer-, Spengler-, Schiefer- und Holzementbedachungs-Arbeiten zum neuen Bezirksgefängnis in Bern. Devise ein blaue können auf dem Baubureau in der Strafanstalt, Narbergergasse Nr. 68, woselbst auch Pläne und Bedingnisseheste zur Einsicht ausliegen, erhoben werden. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bezirksgefängnis in Bern“ versetzen bis und mit dem 11. April nächsthin der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Cementarbeiten. Die Ortsgemeinde Guntershausen (Thurgau) ist willens, ein Reservoir, circa 280 hl fassend, aus Beton erstellen zu lassen, und eröffnet über Erstellung deselben, sowie die Lieferung des erforderlichen Kieses und Sandes an Ort und Stelle freie Konkurrenz. Uebernahmsofferten sind bis 4. April an die Ortsworthehaft zu richten, woselbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Dachdeckerei. Die Gemeinde Sulz (Aargau) ist im Falle, am Kirchturmdach das defekte Konstruktionsholz zu ersetzen, sowie die ganze Verschalung und Eindeckung mit Kupferblech neu ausführen zu lassen. Pläne, Kostenantrag und Bedingungen liegen auf der Gemeindelanzlei zur Einsicht offen. Bezugliche Uebernahmsofferten sind dem Gemeinderat bis und mit 10. April franco und verschlossen mit der Aufschrift „Kirchenbau“ einzureichen.

Die Gemeinde Eggen (Aargau) ist im Falle, auf dem Gemeindehaus einem neuen Estrichboden mit ca. 500 m² und eine neue Spritzhausbühne mit ca. 110 m² erstellen zu lassen. Die hiesig erforderlichen Laden werden von der Gemeinde geliefert. Uebernahmangebote für diese Arbeiten per m² sind dem Gemeindeamman bis 4. April nächsthin schriftlich abzugeben und können auch die näheren Bedingungen bei demselben eingesehen werden.

Cement- und Maurerarbeiten. Der Gemeinderat von Ennenda (Glarus) eröffnet Konkurrenz über Lieferung und Legung von 1090 Meter Cementröhren von 12 bis 60 cm Lichteite, sowie über die Erstellung von Betonshächten für die Entwässerung des Wiesenquartiers. Plan, Bauvorschriften und Accordbedingungen können in der Gemeindelanzlei eingesehen und dafelbst die Vorausmaße bezogen werden. Schriftlich verschlossene Eingaben nach Einheitspreisen sind bis spätestens den 5. April an Herrn Hauptmann Johann Friedrich Danner einzureichen.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten an den Staatsgebäuden in Frauenfeld. Die einschlägigen Beschriebe liegen beim Straßen- und Baudepartement zur Einsicht offen, welches auch Uebernahmsofferten bis zum 4. April entgegen nimmt.

Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten für das neue Schulhaus in Lenz (Graubünden). Pläne, Bedingungen bei der Baukommission zur Einsicht. Offerten an die Schulhauskommission da-felbst bis 10. April.

Sämtliche Reparaturen an den Kirchenstühlen in Wülflingen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben sich zu melden bei Herrn Sal. Benz, Kirchengutsverwalter.

Austrich des Schulhauses in Reiden (Luzern). Näheres ist bei W. Elmiger, Gemeindeammann, zu vernehmen, dem auch die verschlossenen Offerten bis 15. April nächsthin einzugeben sind.

Die Direktion der bulgarischen Staatsbahnen schreibt auf den 12. und 13. April eine Konkurrenz über die zum Betriebe nötigen Farben, Chemikalien und Baumaterialien aus. Kanton

5 Prozent vom Werte. Näheres ist bei der genannten Direktion in Sofia zu erfragen.

Die Dachdecker- (Ziegel-, Schiefer- und Holz cementbedachung), **Spengler-, Gipser-, Glaser- und Schreinerearbeiten**, sowie die Erstellung der **Fußböden** für die neue **Kaserne in Brugg**. Pläne, Bedingungen und Anzahlformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich (Clausiusstraße 6) zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Kaserne Brugg“ bis und mit dem 6. April nächsthin franko einzureichen.

Erstellung eines neuen Bodens im Schullokal Rapersweilen (Thurgau) von 65 Quadratmeter Flächeninhalt und eines neuen **Regulierfüllofens** mit Heizkraft für 170 Kubikmeter. Offerten sind 10. April dem Schulpräsidenten, Herrn Gemeindeammann Rickenbach in Rapersweilen, verschlossen einzureichen.

Die Kirchgemeinde Pfäfers hat beschlossen, die Turmkuppel der Pfarrkirche zu reparieren. Uebernahmsschritte werden erachtet, ihre Offerten bis 10. April an Herrn Präsident Bislin z. „Traube“ in Pfäfers einzureichen. Bei Lechterem kann auch der detaillierte Kostenvoranschlag eingesehen werden. Erforderlich sind **Zimmermanns-, Dachdecker- und Malerarbeit** samt Materiallieferung.

Die Renovation des äusseren Verputzes am Kirchturm und an der Kirchhofmauer in Lohwil. Uebernahmbedingungen können bei Herrn Ammon-Woor, Posthalter in Lohwil, eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind demselben einzusenden bis den 10. April.

Unterbauarbeiten der Engelbergerbahn, in 4 Lose geteilt. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen können eingesehen werden: vom 29. bis 31. März in Zürich auf dem Bureau von Locher u. Co., Thalgaße Nr. 10, vom 1. bis und mit 7. April auf deren Bureau in Stans, im Hause des Herrn Engler-Obermatt. Offerten sind bis spätestens den 8. April, abends, einzufinden.

Der Grütliverein Nottwil (Bern) ist willens, eine neue **Vereinsfahne** anzuschaffen und werden darauf reflektierende Fahnenmaler gebeten, Zeichnungen, Muster etc. bis 4. April nächsthin dem Vicepräsidenten Jakob Mathys einzufinden.

Stellenausschreibungen.

Die Lehrstelle des künstlerischen Zeichnens und der Stillehre am Technikum des Kantons Zürich in Winterthur ist eventuell schon auf Beginn des Sommersemesters 1897 (21. April) neu zu besetzen. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulagen. Ersterer wird regelmässig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000—4800 bestimmt. Ausnahmeweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulagen steigen je nach der in Berechnung fallenden Dienstzeit bis auf Fr. 900.— Die Lehrverpflichtung beträgt 26 wöchentliche Unterrichtsstunden. Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über wissenschaftliche und künstlerische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrfähigkeit, sind bis spätestens den 7. April an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. E. Grob in Zürich, einzureichen.

Eine Hauptlehrerstelle für Mechanik, Festigkeitslehre, Konstruktionslehre und Konstruktionsübungen an der Schule für Maschinentechniker am kant. **Technikum in Winterthur** ist auf Beginn des Sommersemesters 1897 (21. April) neu zu besetzen. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulagen. Ersterer wird regelmässig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000 bis 4800 bestimmt. Ausnahmeweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulagen steigen je nach der in Berechnung fallenden Dienstzeit bis auf Fr. 900. Die Lehrverpflichtung beträgt wöchentlich 26 Unterrichtsstunden. Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über wissenschaftliche und praktische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrfähigkeit, sind bis spätestens den 7. April an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. E. Grob in Zürich, einzureichen.

Die Stelle eines Kontrollingenieurs für Bahnbau und Bahnhofsbau bei der Eisenbahndirection des eidg. Post- und Eisenbahndepartements mit Sitz in St. Gallen ist neu zu besetzen. Anmeldungen, von einem „curriculum vitae“ und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind dem eidg. Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahndirection, in Bern, bis den 5. April schriftlich einzureichen. Dasselbe ist auch das Nähtere über die Anstellungsbedingungen zu vernehmen.

Ein Petrol-Motor,

1½ Pferdekraft, so gut wie neu, ist billig, mit Garantie zu verkaufen. 625

Auskunft erteilt
O 194 Lz Vinzenz Tschupp,
Ballwil (Kt. Luzern).

gasse Nr. 10. — Telephon.
Kurse für Schön- u. Schnellschreiben, Buchhaltung etc.
Kalligraph. Diplome, kunstgerecht und billig. Heilung jed. Schreibkampfs-Schriftexperten. Lieferung techn. u. kunstgewerb'l. Zeichnungen und Entwürfe. 619

Zu verkaufen:
eine 626

Dampfmaschine,
8 Pferdekraft, noch wenig ge-
gebraucht. Preis Fr. 800.—
Adresse: Hobelwerk Buchs,
St. Gallen.

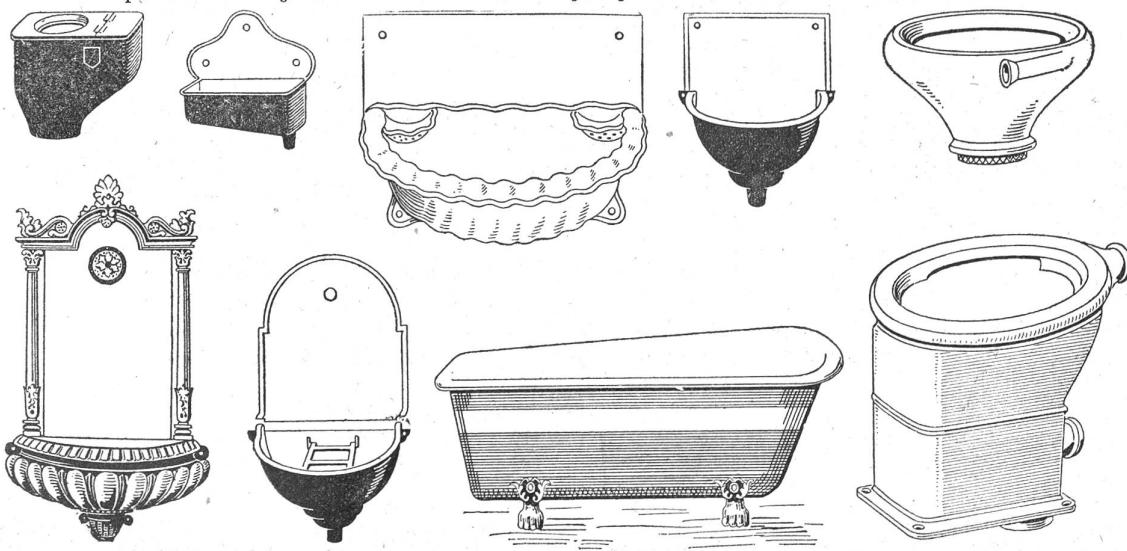
Zu verkaufen:
60 Meter neue 626

Gussröhren,
100 u. 75 mm Lichtweite, nebst
6 Zungen
Emserblei,
gegen bar billig. Zu vernehmen
bei der Expedit. unter Nr. 627.

Armaturenfabrik Zürich, Gessnerallee 34.

(Filiale Zürich der Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. J. A. Hilpert, Dünenberg.)

Spezialität: Englische Closets und Wasserleitungs-Gegenstände in Porzellan und emailliertem Guss.



(623)